

Digitalpakt Schule

Nachhaltige Entwicklung durch umfassende Medienentwicklungskonzepte

Zielgruppe Verwaltungsvorstände, Führungskräfte und Mitarbeiter/-innen der Verwaltung, die mit dem Schulbau befasst sind, auch für interessierte Ratsmitglieder

Ihr Nutzen Die Digitalisierung ist sicherlich die Mega-Herausforderung für Schulen in den kommenden Jahrzehnten. Gleichzeitig ist die Digitalisierung allerdings auch eine Riesenchance zur Schulentwicklung und damit zur Qualitätssteigerung von Unterricht und Schule. Der Digitalpakt Schule ist eine wichtige Unterstützung für die Schulen und Schulträger bei der Aufgabe die Herausforderung Digitalisierung zu meistern.

Die Schulen verfügen allerdings über sehr unterschiedliche Ressourcen im Bereich des digitalen Lernens, die allerdings deutlich die Qualität der schulischen Medienentwicklungskonzepte und damit auch des Erfolgs von Digitalisierung in der Schule beeinflussen. Viele Schulen werden daher die Unterstützung ihrer Schulträger für die Erstellung guter Medienentwicklungskonzepte benötigen.

Im ersten Teil des Seminares soll deutlich werden, dass ein durchdachtes Medienentwicklungskonzept nicht nur die Mediennutzung in den Schulen verändern wird, sondern insgesamt ein Anstoß ist, um die Schule weiterzuentwickeln und dadurch die Schulqualität zu steigern. Die entscheidende Frage bei der Digitalisierung lautet daher: „Wie wollen wir in einer digitalen Welt in unserer Schule lernen und arbeiten.“ Nur wer diese Frage beantwortet hat, kann wissen, welche Hard- und Software sowie Fortbildungen er dafür benötigt.

Im zweiten Teil des Seminares werden die Einsatzmöglichkeiten der heute schon vielfach eingesetzten Lernplattformen global vorgestellt und diskutiert. Im Hinblick auf die Verwaltung und Organisation von Schulen bringen diese Plattformen erhebliche Vorteile und machen Schulen fit für ein Lernen und Arbeiten in der digitalen Welt.

Gleichwohl besteht durch die Digitalisierung auch eine riesige Chance das Lernen und Unterrichten und eben nicht nur die Organisation der klassischen Unterrichtsformen zu verändern. Welche Chancen sich hier verbergen und weshalb Schulträger von innovativen Konzepten profitieren, soll im dritten Teil des Seminares deutlich werden. Anschließend werden Best-Practis-Beispiele vorgestellt und diskutiert, bevor die Veranstaltung mit einem Ausblick in die Zukunft schließt.

Ihr Programm

1. Erfahren Sie wie Qualitätssteigerung durch Digitalisierung - Ein Medienentwicklungskonzept als Beitrag zur Schulentwicklung sein kann.
 - Lernplattformen/ Lern-Management-Systeme – Verwaltung und Organisation von Schule und Unterricht
 - Lernen 4.0 – Wie verändert Digitalisierung den Unterricht und das Lernen?
2. Warum Schulträger von innovativen Konzepten profitieren.
 - echte Mehrwerte durch Digitalisierung – Best-Practice-Beispiele
 - Ausblick: Wie wird die Digitalisierung Schulen verändern? Mögliche Szenarien

Hinweis

Bitte senden Sie uns mögliche Fragestellungen aus der eigenen Praxis vor der Veranstaltung per E-Mail zu, so dass auf diese individuell im Seminar eingegangen werden kann.

Dozent

Johannes Laub

Nummer

B-07-03/22

Termin

4. Juli 2022 von 09:30 bis ca. 17:00 Uhr

Ort

SKSD, Schulgasse 2, 01067 Dresden (Raum s. Aushang 5. Etage)

Entgelt

174,00 €	Mitglieder des Zweckverbandes
226,00 €	Nichtmitglieder

Zu allen neuen Veranstaltungen, neuen Terminen und Last-Minute-Angeboten können Sie sich auf www.skstd.de informieren.